

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. EINLEITUNG</b> .....	<b>9</b>
<b>1.1 Schulreform: PISA gestern und heute</b> .....	<b>9</b>
<b>1.2 Forschungsstand</b> .....	<b>13</b>
<b>1.2.1 Überblick zur Situation in der Schweiz</b> .....	<b>13</b>
<b>1.2.2 Die liberale Phase</b> .....	<b>15</b>
<b>1.2.3 Neue Ansätze in der Schweiz</b> .....	<b>17</b>
<b>1.2.4 Stand der Forschung in Deutschland</b> .....	<b>20</b>
<b>1.2.5 Einzelthema Alphabetisierung: eine Forschungskontroverse</b> .....	<b>26</b>
<b>1.3 Quellen, Methodik, Fragestellung</b> .....	<b>30</b>
<b>2. GRUNDLAGEN UND LERNZIELE</b> .....	<b>36</b>
<b>2.1 Impulse der Reformation und Initiativen der Landschaft</b> .....	<b>36</b>
<b>2.2 Die Landschulordnungen des 17. und 18. Jahrhunderts</b> .....	<b>38</b>
<b>2.3 Der Unterricht: Koedukation, Individualunterricht und Auswendiglernen</b> .....	<b>44</b>
<b>3. WANDEL UND KONTINUITÄT</b> .....	<b>47</b>
<b>3.1 Der Wandel: Aufklärung und Revolution und die Auswirkungen auf die Schule</b> .....	<b>47</b>
<b>3.1.1 Volksaufklärung und Volkserziehung</b> .....	<b>47</b>
<b>3.1.2 Realität und Idealität</b> .....	<b>53</b>
<b>3.1.2.1 Das „Realbild“ der Schule</b> .....	<b>54</b>
<b>3.1.2.2 Das „Idealbild“ der Schule</b> .....	<b>57</b>
<b>3.1.3 Menschenrechte und Bildungsoffensive</b> .....	<b>60</b>
<b>3.1.3.1 Stäpfers Berufung und sein Bildungsprogramm</b> .....	<b>62</b>
<b>3.1.3.2 Stäpfers Abgang und das Ende der Republik</b> .....	<b>67</b>
<b>3.2 Die Kontinuität: Schule nach dem Ende der Republik</b> .....	<b>70</b>
<b>3.2.1 Progression und Stagnation in Bern nach 1803</b> .....	<b>70</b>
<b>3.2.1.1 Der Kirchen- und Schulrat</b> .....	<b>70</b>
<b>3.2.1.2 Das Ringen um eine neue Landschulordnung</b> .....	<b>73</b>

3.2.1.3	<i>Fazit</i> .....	81
3.2.2	<i>Ausblick auf die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts</i> .....	83
<b>4.</b>	<b>RAHMENBEDINGUNGEN UND LEISTUNGEN</b> .....	<b>87</b>
<b>4.1</b>	<b>Schulbehörden und Schulbetrieb</b> .....	<b>88</b>
4.1.1	<i>Die Schulgemeinde</i> .....	88
4.1.2	<i>Das Schulhaus</i> .....	92
4.1.3	<i>Der Schulweg</i> .....	102
4.1.4	<i>Die Schuldichte: Schulgemeinden und Schulen</i> .....	105
4.1.5	<i>Die Entlohnung der Schulmeister</i> .....	111
4.1.6	<i>Fazit</i> .....	115
<b>4.2</b>	<b>Schulkinder, Curriculum und Lehrmittel</b> .....	<b>117</b>
4.2.1	<i>Schülerinnen und Schüler</i> .....	117
4.2.1.1	<i>Kinder pro Schule</i> .....	117
4.2.1.2	<i>Klasseneinteilungen</i> .....	123
4.2.1.3	<i>Präsenz und Absenz</i> .....	128
4.2.2	<i>Die Schulfächer</i> .....	147
4.2.2.1	<i>Lesen</i> .....	148
4.2.2.2	<i>Singen</i> .....	152
4.2.2.3	<i>Schreiben</i> .....	153
4.2.2.4	<i>Rechnen</i> .....	157
4.2.2.5	<i>Antworten</i> .....	161
4.2.2.6	<i>Erweitertes Fächerangebot</i> .....	163
4.2.2.7	<i>Das Angebot in anderen Teilen der Schweiz</i> .....	165
4.2.3	<i>Die Schulbücher</i> .....	169
4.2.4	<i>Fazit</i> .....	178
<b>4.3</b>	<b>Die Leistungsnachfrage von 1806</b> .....	<b>183</b>
4.3.1	<i>Die Schreibfähigkeit der Schulkinder</i> .....	185
4.3.2	<i>Die Rechenfähigkeit der Schulkinder</i> .....	197
4.3.3	<i>Die Lesefähigkeit der Schulkinder</i> .....	205
<b>4.4</b>	<b>Pfarrer auf Ursachenforschung</b> .....	<b>212</b>

4.4.1	<i>Mängelliste und Forderungskatalog</i> .....	216
4.4.2	<i>Ursachen und Schuldige</i> .....	223
<b>5.</b>	<b>BILDUNGSIMPULSE UND BILDUNGSHINDERNISSE</b> .....	<b>233</b>
5.1	<b>Methode, Vorgehen</b> .....	<b>233</b>
5.2	<b>Regionale Bildungsräume qua Verkehrsanbindung</b> .....	<b>241</b>
5.2.1	<i>Das Berner Oberland</i> .....	241
5.2.1.1	<i>Schreibleistungen: Übersicht</i> .....	241
5.2.1.2	<i>Schreibleistungen: Fazit</i> .....	244
5.2.1.3	<i>Rechenleistungen: Übersicht</i> .....	245
5.2.1.4	<i>Rechenleistungen: Fazit</i> .....	250
5.2.2	<i>Zwischen Thun und Bern</i> .....	255
5.3	<b>Regionale Bildungsräume qua Zentrumsfunktion</b> .....	<b>260</b>
5.3.1	<i>Das Seeland</i> .....	260
5.3.1.1	<i>Naturräumliche Bedingungen</i> .....	260
5.3.1.2	<i>Traditionelles Gewinnflursystem und flaches Sozialprofil</i> ... .....	263
5.3.1.3	<i>Städte und das Verkehrsnetz zu Wasser und zu Land</i> .....	265
5.3.1.4	<i>Gute Schulnoten</i> .....	269
5.3.2	<i>Der Oberaargau</i> .....	272
5.3.3	<i>Die Kirchgemeinde Worb</i> .....	278
<b>6.</b>	<b>SCHLUSS</b> .....	<b>281</b>
<b>7.</b>	<b>BIBLIOGRAPHIE</b> .....	<b>295</b>
7.1	<b>Quellen</b> .....	<b>295</b>
7.1.1	<i>Gedruckte Quellen</i> .....	295
7.1.2	<i>Ungedruckte Quellen</i> .....	296
7.1.3	<i>Historische Karten</i> .....	297
7.2	<b>Literatur</b> .....	<b>298</b>
7.3	<b>Abkürzungen</b> .....	<b>321</b>
<b>8.</b>	<b>ANHANG</b> .....	<b>322</b>
8.1	<b>Die Fragen der Schultabellen von 1806</b> .....	<b>322</b>

<b>8.2</b>	<b>Referat vor dem Kleinen Rat zum Stand der Arbeiten an der neuen Landschulordnung, 1807 .....</b>	<b>323</b>
<b>8.3</b>	<b>Grobdaten zur Bevölkerung, den Schulgemeinden und den Schulkindern aus den 1806er Tabellen.....</b>	<b>328</b>
<b>8.4</b>	<b>Detailansicht Schulhausplan Mazwil.....</b>	<b>330</b>
<b>8.5</b>	<b>Detaillierte Grafik mit den Abwesenheitsgründen der Schülerinnen und Schüler .....</b>	<b>331</b>
<b>8.6</b>	<b>Leistungen der Schülerinnen und Schüler. Zusätzliche Angaben aus den genauen und umschriebenen Angaben .....</b>	<b>333</b>
<b>8.7</b>	<b>Datenzusammenfassung ausgewählter „Bildungsräume“ .....</b>	<b>337</b>